

Hoher Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund/Ausländern - Vermeidung durch Verteilerschlüssel?

Beitrag von „Anja82“ vom 13. Dezember 2017 21:01

Ich muss das ein wenig erläutern.

Nicht die Kinder sind problematisch, auch nicht immer die Familien. Aber es sind vorwiegend Familien mit muslimischem Hintergrund, wo es tendenziell zu deutlich mehr Problemen kommt.

Gerade muslimischen Familien fällt die Integration viel schwerer als z.B. Russen, Polen oder Portugiesen. Es sind eben ganz andere Kulturen. Hier sprechen viele Mütter nach vielen Jahren, tlw. Jahrzehnten noch kein Deutsch, viele Väter nur gebrochen. Und irgendwie ist die Lebensweise nicht immer mit dem deutschen Bildungssystem kompatibel. (morgens zu spät kommen etc). Das gleiche gilt für häusliches Lernen, auch wenn ihnen die Bildung nicht unwichtig ist...

Diskussionen um Religionunterricht, Schwimmunterricht, Sportunterricht etc... Und das sind alles Familien, die tlw. in dritter Generation hier leben.

Dennoch habe ich ganz liebe Kinder mit muslimischem Hintergrund, nur das Lernen und Lernniveau sinken leider bei einem so massivem Anteil in einer Klasse.